

# Der volkswirtschaftliche Wert der Stromverteilernetze auf dem Weg zur Klimaneutralität in Österreich

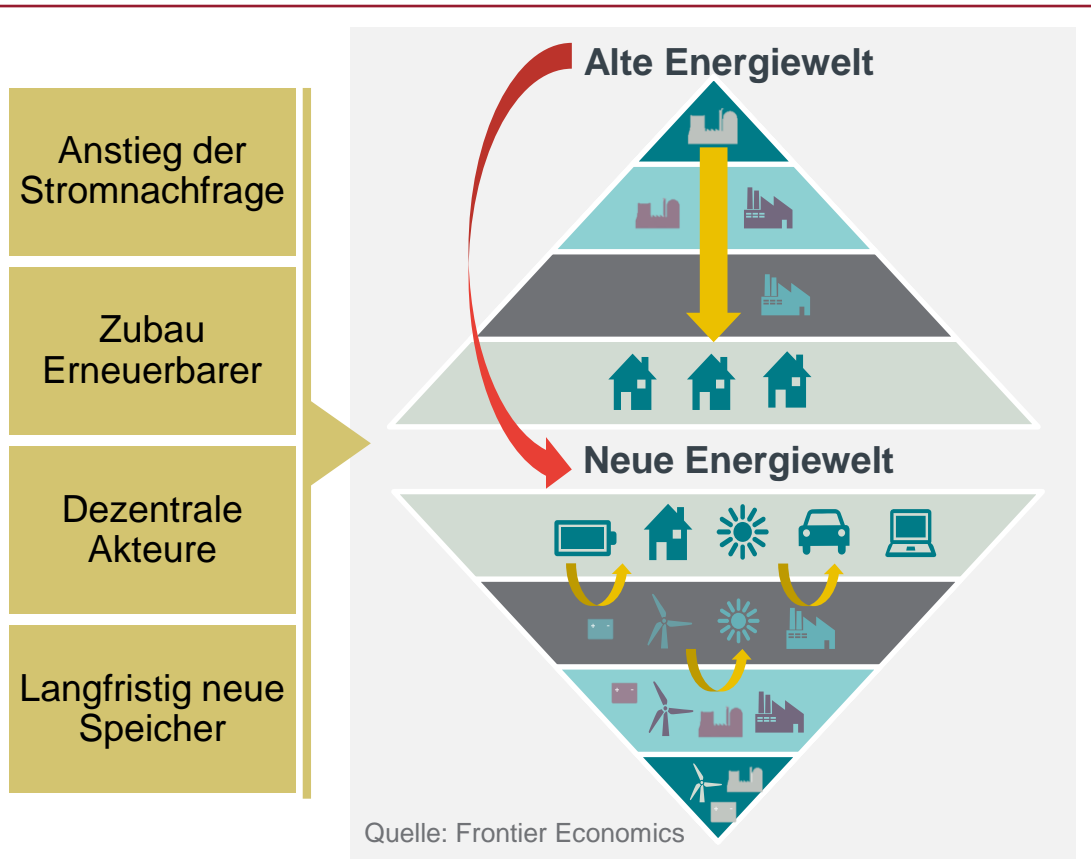
Oesterreichs Energie Trendforum  
10. November 2022

Dr Aria Rodgarkia-Dara

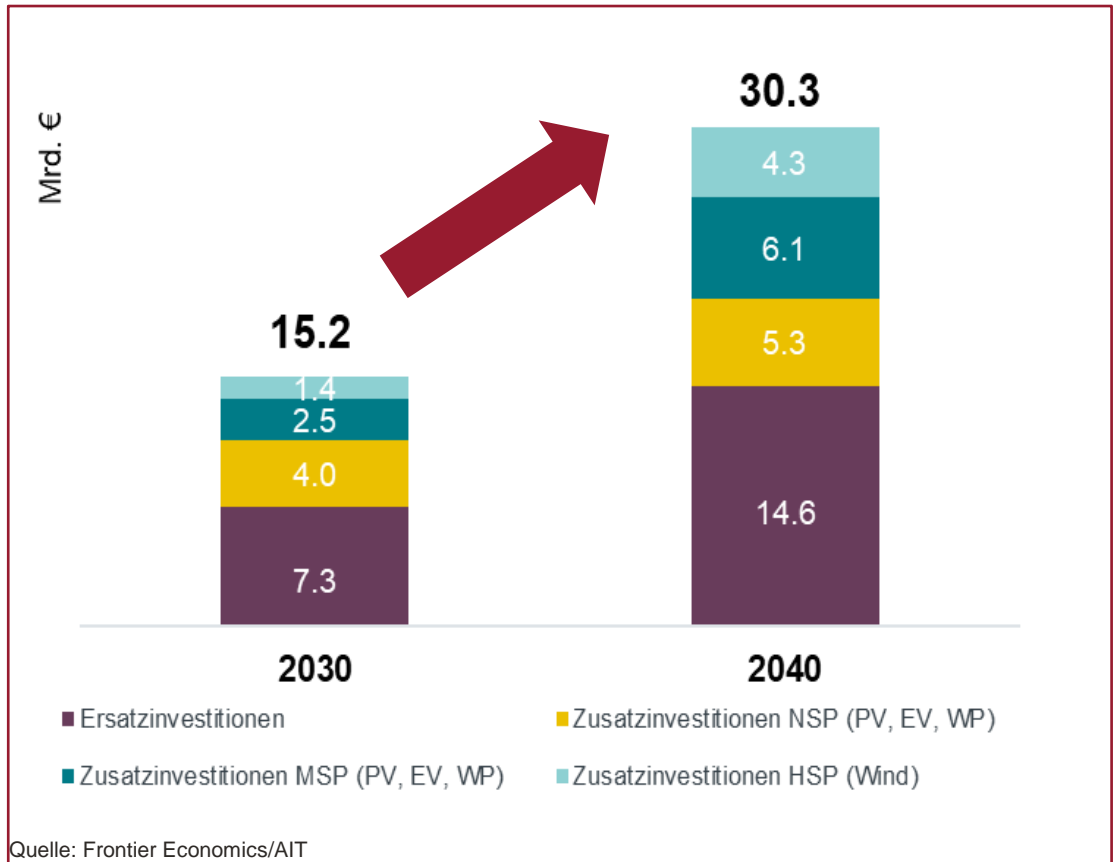


# Anforderungen an Stromverteilernetzbetreiber im Zusammenhang mit der Energiewende erheblich und mit substantiellen Netzinvestitionen bis 2040 verbunden

Energiewende und Dekarbonisierung findet vermehrt dezentral in Verteilnetzen statt ...

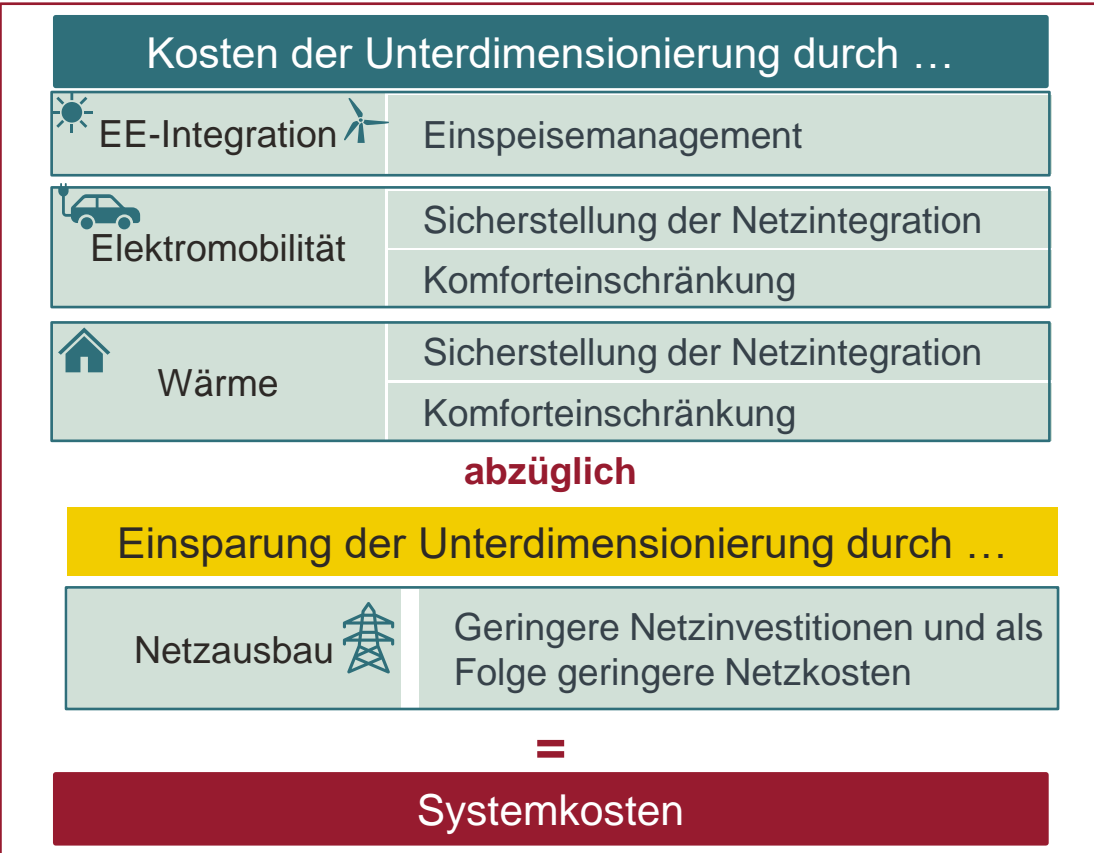


... und der Bedarf an Investitionen im Stromverteilernetz steigt stark an

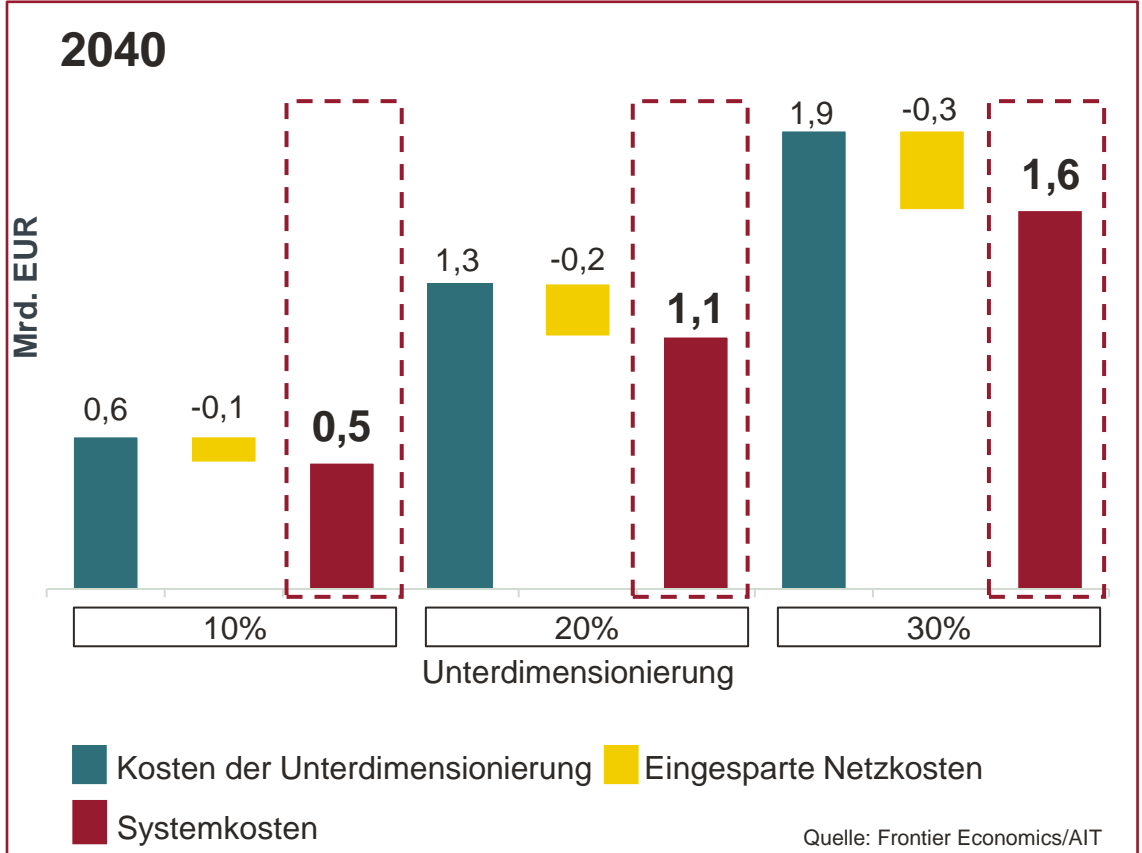


# Den Netzinvestitionen steht bei der Umsetzung der Energiewende und der Dekarbonisierung allerdings ein hoher Wert gegenüber

Ausbleiben von Netzinvestitionen führt zu **Systemkosten** bestehend aus ...

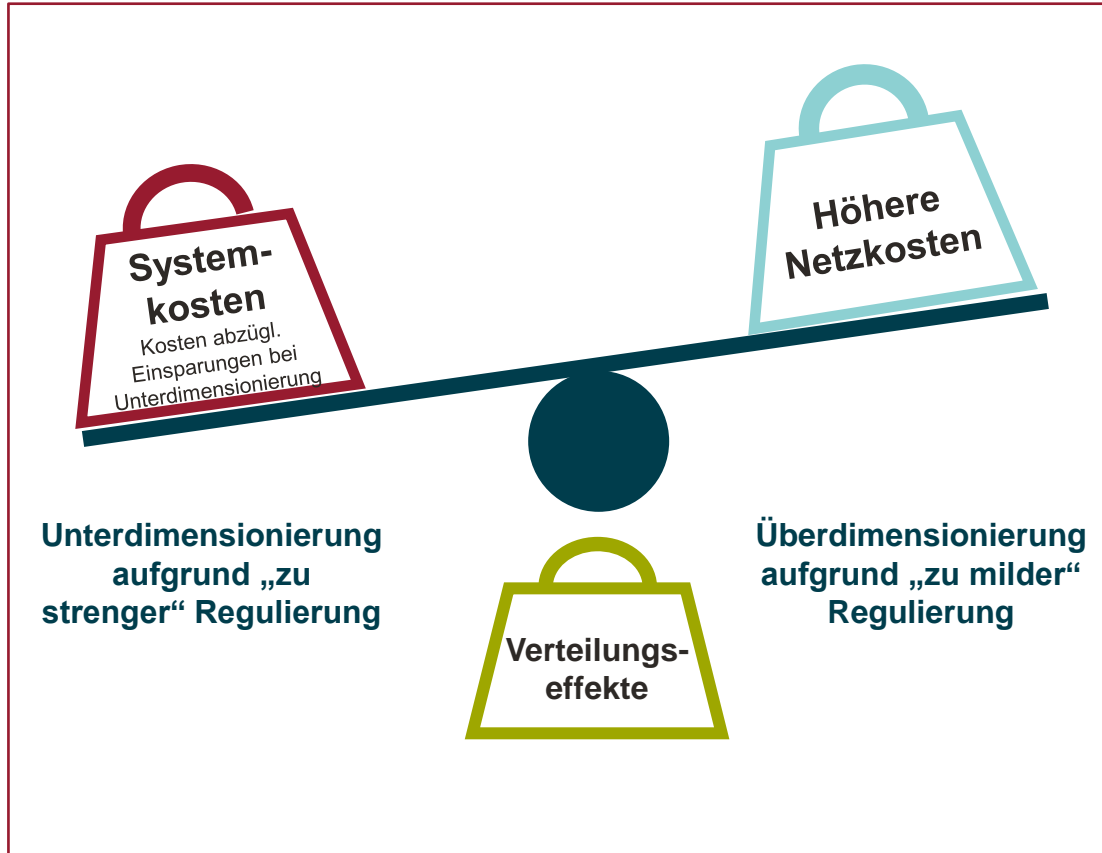


**Zu wenig Netz ist teuer!** Kosten der Unterdimensionierung übersteigen eingesparte Netzkosten

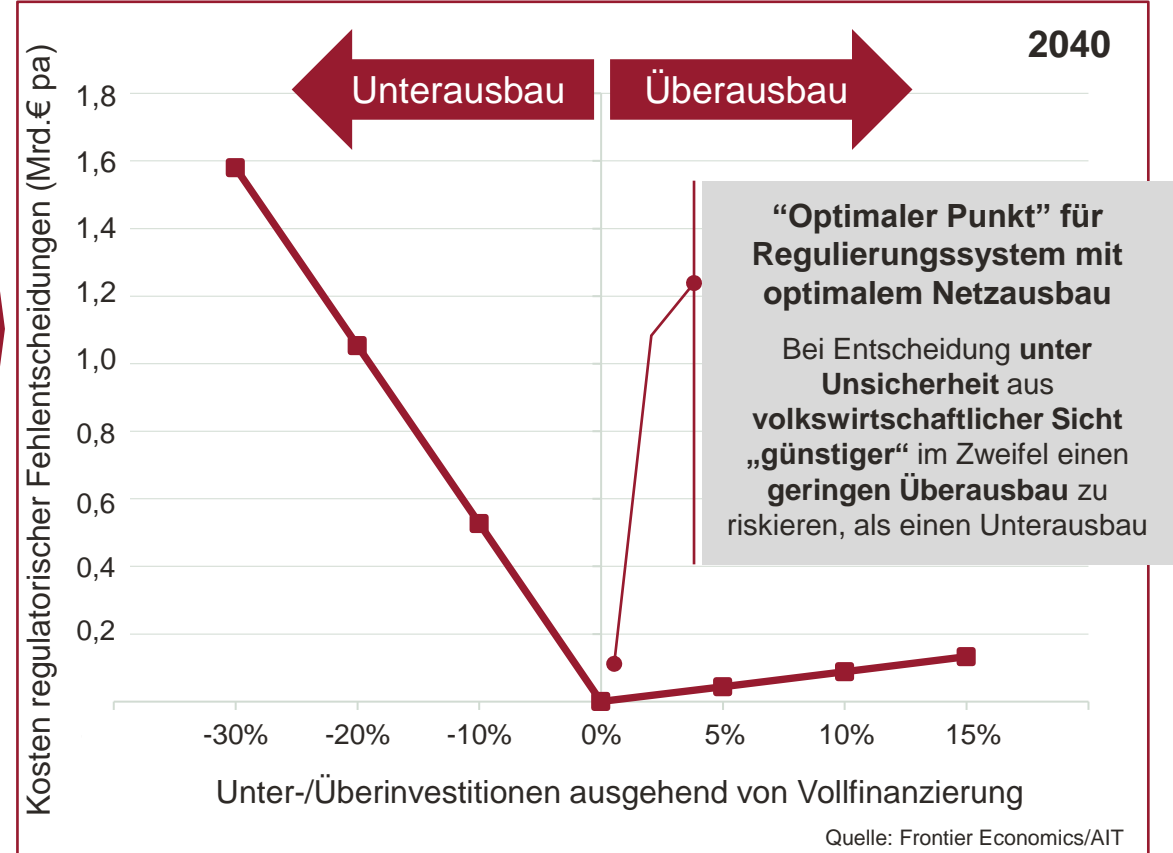


# Regulierung beeinflusst die Dimensionierung der Netze und muss abwägen zwischen dem Kostenrisiko von „zu wenig“ und „zu viel“ Netzen

## Netzausbau und Kostenrisiko – Auswirkung von „zu strenger“ und „zu milder“ Regulierung



## Volkswirtschaftliche Kosten von „zu wenig“ Netzen übersteigen das Kostenrisiko von „zu viel“ Netzen



# Stromverteilernetze sind Enabler der Energiewende und sehen dynamischen Zeiten entgegen. Dies ist bei Regulierungsentscheidungen unter Unsicherheit ...

1

Zeitgerechter effizienter Netzausbau der Stromnetze hat einen hohen volkswirtschaftlichen Wert

2

Ziel der Regulierung sollte Minimierung der gesamtwirtschaftlichen Kosten eines Unter-/ Überausbaus sein

3

Regulierung findet unter Unsicherheit statt. Eine Abwägung ist erforderlich ...



4

... zwischen dem Risiko einer „zu strengen“ und „zu milden“ Regulierung

5

Bei asymmetrischen Risiken eines Unter-/Überausbaus ist es aus volkswirtschaftlicher Sicht teurer, wenn sich das...

6

... Regulierungssystem insgesamt auf die „zu strenge“ Seite legt als wenn es „leicht zu milde“ ist.

... im Interesse der volkswirtschaftlichen Effizienz zu berücksichtigen



Frontier Economics Ltd is a member of the Frontier Economics network, which consists of two separate companies based in Europe (Frontier Economics Ltd) and Australia (Frontier Economics Pty Ltd). Both companies are independently owned, and legal commitments entered into by one company do not impose any obligations on the other company in the network. All views expressed in this document are the views of Frontier Economics Ltd.